

Fakultät für [Name der Fakultät]

Qualitätsbericht

zur Bewertung des Status quo und der Entwicklungsmöglichkeiten des aktuellen Studienangebots

|  |  |
| --- | --- |
| Im Qualitätsbericht behandelte Studiengänge (mit Angabe Abschlussgrad) | * …
* …
* …
 |
| Ansprechpartner\*in, Funktion | * …
 |

[Bitte entfernen Sie die Hinweise, Erläuterungen (rote Schrift) sowie das angehängte Muster des Datenblattes vor Übermittlung des Qualitätsberichts.]

Präambel

Das Qualitätsgespräch zwischen Fakultät und Präsidium findet im vertraulichen Rahmen statt. Es eröffnet den Beteiligten die Möglichkeit, alle im Zusammenhang mit der Studiengangentwicklungen relevanten, ggf. auch kritischen Aspekte anzusprechen. Der Fokus liegt dabei auf der Zielsetzung, wie am besten ein attraktives, zukunftsfähiges und den strategischen Entwicklungsperspektiven der TH Köln entsprechendes Studienangebot langfristig gesichert werden kann.

Dem entsprechend sind weder eine Rechtfertigung des Status quo noch eine darauf bezogene Sanktionierung Gegenstand des Gesprächs. Vielmehr geht es darum, gemeinsam auszuloten, mit welchen Maßnahmen, mit welchen Weichenstellungen die zukunftsorientierte Weiterentwicklung des Studienangebots gefördert und mit welchen Unterstützungsleistungen das Präsidium dazu beitragen kann, dieses Ziel zu erreichen.

V2.0 | 04.05.2021

# Qualitätsbericht zur Bewertung des Status quo und der Entwicklungsmöglichkeiten des aktuellen Studienangebots

Mit dem nachfolgenden Qualitätsbericht soll dem alle zwei Jahre stattfindenden Qualitätsgespräch zwischen Präsidium und Fakultät eine orientierende Grundlage gegeben werden. Das Qualitätsgespräch ist Teil des Qualitätssicherungssystems von Lehre und Studium, auf das sich die TH Köln im Rahmen ihrer Systemakkreditierung verpflichtet hat und fokussiert auf die Bewertung des Studienangebots, seiner Chancen, Risiken und Entwicklungsperspektiven.[[1]](#footnote-1) In diesem Zusammenhang werden die Entwicklungen in Wissenschaft und Berufspraxis sowie Rückmeldungen zum Studienbetrieb und zur beruflichen Integration in den Blick genommen.

Damit der Aufwand überschaubar bleibt, können Studiengänge, die binnen Jahresfrist in der SK1 begutachtet worden sind, im Qualitätsbericht ausgespart werden. Darüber hinaus sollte der Fokus ausschließlich auf den Chancen, Risiken und Entwicklungsoptionen liegen und darauf bezogen pointiert Gesprächsthemen benannt werden, damit der Qualitätsbericht nur wenige Seiten füllt.

Die Abfassung des Qualitätsberichts erfordert deshalb keine Darstellung im Fließtext; eine Sammlung von Bullet Points, die mit Stichworten die wesentlichen Aspekte in Beantwortung der Fragestellungen zusammenfassen, ist für den vorgegebenen Rahmen eines offenen und vertraulichen Gesprächs hinreichend.

Diesem Template ist als Anlage das Muster des Datenblattes beigefügt, das studiengangbezogen wenige ausgewählte Bestands- und Befragungsdaten ausweist, um eine allgemeine Orientierung zu ermöglichen. Die ausgefüllten Datenblätter werden der Fakultät vom Präsidium vor dem Gespräch zur Verfügung gestellt.

### A Wenn Sie alles in allem zusammenfassen: Wie gut sehen Sie sich zurzeit aufgestellt, um Studierenden und Studieninteressierten sowie Berufspraxis und Wissenschaft ein gutes und interessantes Studienangebot machen zu können?

*Hier bitten wir Sie, sich selbst eine Schulnote darüber auszustellen, wie Sie Ihr Studienangebot im Kontext der eigenen Zielvorstellungen und im Wettbewerb mit konkurrierenden Studiengängen sowie den Anforderungen aus Wissenschaft und Berufspraxis einschätzen. Hier geht es nicht um eine Erläuterung dieser Einschätzung – dafür sind die nachfolgenden Fragen da –, sondern nur um das Ergebnis.*

### B Wo sehen Sie und wo sieht externe Expertise die wichtigsten Entwicklungstrends mit Blick auf die Fachinhalte und Lernziele Ihrer Studiengänge?

*Die Entwicklungen in Wissenschaft, Technik, Wirtschaft und Gesellschaft generieren immer wieder neue Herausforderungen an die Lernziele unserer Studiengänge, die im Rahmen der kontinuierlichen Qualitätsentwicklung unseres Studienangebots aufgegriffen, analysiert, reflektiert und bei Bedarf integriert werden. Dies betrifft Megatrends, wie sie bspw. mit den Stichworten Digitalisierung oder Industrie 4.0 gesetzt werden, aber auch fachspezifische Herausforderungen. Die Frage zielt darauf, solche Herausforderungen zu benennen und deutlich zu machen, mit welchen konkreten Aussagen externe Expertise – bspw. von beratenden Gremien, Fachwissenschaftler\*innen, Fachverbänden oder Wissenschaftsorganisationen – an dieser Analyse beteiligt war bzw. ist. Es soll auch angezeigt werden, wenn aus Sicht der Fakultät (einzelne) ihre(r) Studiengänge nicht von solchen aktuellen Herausforderungen betroffen sind und daher zurzeit kein Handlungsbedarf besteht.*

### C Was davon haben Sie im Rahmen der kontinuierlichen Studiengangentwicklung bereits adressiert? Was soll in nächster Zeit neu in die Studiengänge integriert werden?

*Sofern aus Sicht der Fakultät Entwicklungen in Wissenschaft, Technik, Wirtschaft und/oder Gesellschaft Anpassungen an den Lernzielen einzelner Studiengänge erfordern, soll hier deutlich gemacht werden, ob die Fakultät bereits Schritte unternommen hat, um diese Entwicklungen in das Studienangebot zu integrieren bzw. welche darauf bezogenen Planungen bestehen und welche Anforderungen damit für die Fakultät verbunden sind. Dies schließt Überlegungen mit ein, ob und wie das Präsidium hier unterstützend tätig werden kann.*

### D Welche Rückmeldungen zum Studienbetrieb liegen vor? Gibt es in diesem Zusammenhang bspw. Hinweise auf Probleme im Studienverlauf, der Studienorganisation oder beim Erreichen von Lernzielen?

*Diese Rückmeldungen können sowohl in Form von Monitoring-Daten als auch in Form eines Feedbacks durch Lehrende, Studierende oder Absolvent\*innen vorliegen. Bitte nehmen Sie nur auf solche Hinweise Bezug, die aus Ihrer Sicht einen Handlungsbedarf anzeigen, der zu Veränderungen im Studienbetrieb oder Korrekturen am Studiengang selbst führen kann bzw. bereits geführt hat.*

### E Falls zutreffend: Welche Schritte unternimmt, plant die Fakultät, um auf sichtbar gewordene Handlungsbedarfe zu reagieren? Wer ist daran wie beteiligt?

*Hier hat die Fakultät Gelegenheit, ihre Maßnahmen bzw. den Diskussionsstand zu ihrem Vorgehen zu erläutern, um insbesondere das Erreichen der Lernziele auch bei kritischen Entwicklungen sicherzustellen.*

### F Gibt es weitere Fragestellungen, Sachverhalte, die Ihnen im Kontext der Studiengangentwicklung und im Rahmen des Qualitätsgesprächs wichtig sind?

**Anlage:** Muster Datenblatt zur allgemeinen Orientierung über einen Studiengang



1. Ordnung für die Qualitätssicherung in Lehre und Studium (Evaluationsordnung) §12 Absatz 6. Vgl. <https://www.th-koeln.de/hochschule/evaluationsverfahren_51632.php> [↑](#footnote-ref-1)